

Sitzungsprotokoll vom 14.12.2020

Anwesende: Gewählt: Katharina Freitag, Isabel Hellmann, Lukas Röhrig, Kristin Mehner, Johannes Lange, Antonia Lucius, Malte Kobus, Philipp Rhode
Nicht-gewählt: Joschua Böckers, Jenny Meinhardt, Annabell Bär, Janne Kühner, Tatjana Gieland, Maximilian Gresch, Jessica Bauer

Gäste: keine

Redeleitung: Philipp Rhode

Protokoll: Jenny Meinhardt, Annabell Bär

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:35 Uhr)	1
2. Protokollabstimmung (19:37 Uhr)	1
3. Sprechstunde (19:38 Uhr)	2
4. Finanzen (19:39 Uhr)	2
5. Kommissionen (19:47 Uhr)	2
Nationales Fachschaften Forum (NFF).....	2
Fakultätsrat (FakRat).....	2
Taskforce Wintersemester 2020/21	2
Prüfungen & Lehre.....	2
6. bvmd (20:16 Uhr)	3
7. Zoom-Lizenz (20:16 Uhr).....	3
8. Trainingday (20:19 Uhr).....	3
9. Kommentierung der Approbationsordnung (20:30 Uhr).....	3
10. Unbeantwortete Mails (20:43 Uhr)	4
11. Sonstiges (20:48 Uhr).....	4

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:35 Uhr)

Wir sind mit 8 von 15 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Protokollabstimmung (19:37 Uhr)

Wir stimmen über das Protokoll vom 07.12.2020 ab:

► MH/0/1 → **angenommen**

3. Sprechstunde (19:38 Uhr)

Die Sprechstunden am Mittwoch sind sehr schlecht besucht. Es gab erneut keine Anliegen in der vergangenen Woche. Katha schlägt vor, nur noch die Montags-Sprechstunde durchzuführen. Wir machen ein Meinungsbild und sprechen uns dafür aus. Katha aktualisiert die Informationen dazu.

4. Finanzen (19:39 Uhr)

Wir müssen über den Kassenrest sprechen. Es sind noch Finanzanträge offen. Lukas möchte wissen, wie es mit dem Kontostand für 2021 aussieht.

Katha ergänzt, dass das restliche Geld auf dem Konto noch von der Leipziger MV vor 1,5 Jahren stammt.

Kristin stellt einen Antrag über 800,00€ für die Anschaffung einer Kamera. Diesen Finanzantrag gab es schon einmal im Dezember 2019, aufgrund der Pandemie-Situation wurde diese Anschaffung noch nicht getätigt.

► **Abstimmung: 8/0/0 → angenommen**

Des Weiteren stellt Kristin einen Finanzantrag für einen Trainingday über 1.200,00€. Diese Veranstaltung war bereits für den Beginn des aktuellen Kalenderjahres geplant, aber wurde aufgrund der pandemischen Situation vertagt. Nun soll das Konzept wieder aufgegriffen werden.

► **Abstimmung: 8/0/0 → angenommen**

5. Kommissionen (19:47 Uhr)

Nationales Fachschaften Forum (NFF)

Bella berichtet vom NFF. Dabei ging es um Berufungsverfahren und wie diese an den Standorten durch die Fakultät und die Lokalvertretungen gehandhabt werden. Dies wurde lange diskutiert, weshalb andere Themen auf das nächste Mal verschoben werden mussten. Bei Interesse an der Diskussion, solle man sich bei ihr melden, sie kann das Protokoll weiterleiten.

Fakultätsrat (FakRat)

Findet morgen statt.

Taskforce Wintersemester 2020/21

Am Freitag, dem 18.12. ist der nächste Termin. Lukas möchte die Notbetreuung für Kinder von Studierenden ansprechen und fragt nach mehr Input. Auch die Ermöglichung von Pflegepraktika und Famulaturen soll angesprochen werden.

Prüfungen & Lehre

Katha fasst die aktuelle Lage der Regelungen kurz zusammen. Eine universitätsweite Regelung schließt den Lehrbetrieb ab dem 17.12. bis zum 10.01. aus. Die medizinische Fakultät hat nun online Veranstaltungen und Prüfungen bis zum 18.12. erlaubt.

Katha hat sich u.a. mit dem Referat Lehre dazu ausgetauscht, wie man Studis bestmöglich auf die online Prüfungen vorbereiten könnte und wie diese dann bestmöglich durchgeführt werden können. Es gab heute diesbezüglich einen Probelauf, welcher gut funktioniert hat.

Die kurzfristige Absage von online Lehre und Klausuren sorgt für viele Fragen. Auch Prof. Lordick kann das nachvollziehen. Es ist allerdings sehr schwierig sich als Fakultät gegen die Entscheidung der Universität zu stellen. Katha hat die Wichtigkeit des Stattfindens betont, um eine

Häufung von Klausuren am Ende des Semesters zu vermeiden. Die Verlängerung des Semesters um eine Woche könnte mit geplanten Famulaturen kollidieren.

Katha erklärt, dass auch der Rest des Semesters derzeit online geplant ist.

Ronja betritt um 20:10 Uhr die Sitzung.

6. bvmd (20:16 Uhr)

Es gibt nichts zu berichten.

7. Zoom-Lizenz (20:16 Uhr)

Katha erzählt, dass wir seit knapp zwei Monaten die Zoom-Lizenz testen und diese momentan noch bis März läuft. Sie fragt nach einem Meinungsbild zu der Weiterverwendung.

Bella findet, dass sich die Lizenz sehr bewährt hat und plädiert dafür sie weiter zu nutzen.

Lukas stimmt ihr zu und hebt die Vorteile gegenüber Discord hervor. Er findet Zoom für die Sitzungen sehr angenehm.

Wir stimmen überein, die Zoom-Lizenz weiterhin nutzen zu wollen.

8. Trainingday (20:19 Uhr)

Lukas erklärt die Idee des Trainingday. Es war eines der Themen, welches am FSR-Samstag aufgekommen ist. Lukas erklärt es als einen Workshop-Tag, an dem in Kooperation mit den Projektgruppen online-Trainings zu bestimmten Themen gegeben werden sollen. Die Projektgruppen können z.B. ihre Arbeit vorstellen oder es werden Referenten von extern eingeladen. Allerdings braucht es Leute, die die Motivation hätten, diesen Tag zu organisieren. Im Januar soll es diesbezüglich ein erstes Treffen geben.

Philipp fragt nach einem Zeitplan.

Lukas antwortet, dass es noch keine genauere Planung gibt. Realistisch könnte man dafür das nächste Semester ins Auge fassen.

Philipp fragt nach Menschen, die mitorganisieren wollen.

Lukas erklärt, dass er das Doodle für das erste Treffen über den Verteiler und ggf. an andere Interessierte schicken wird. Alles weitere wird dann besprochen. Man melde sich bei Lukas, wenn man mitmachen möchte.

Moritz betritt um 20:25 Uhr die Sitzung.

9. Kommentierung der Approbationsordnung (20:30 Uhr)

Am Samstag hatten wir ein Treffen, in dem wir den neuen Referentenentwurf der Approbationsordnung besprochen haben. Wir haben einige Anmerkungen gemacht und teils Kommentare aus dem Arbeitsentwurf übernommen. Lukas stellt unsere Kommentare vor.

Die nächsten Besprechungen dazu sind seitens der bvmd für den 16. und 18. Dezember geplant.

Philipp fragt, ob die Z-Curricula mit variablen Fragenanteil im M2 mit eingebaut werden sollen. Außerdem fragt er, wie es mit dem Aufteilen im ambulanten PJ-Quartal aussieht.

Katha versteht die Idee des Wechsels nach 6 Wochen auch nicht. Vor allem, wenn das PJ im ländlichen Raum absolviert wird, ist das sehr umständlich.

Philipp erklärt, dass je nachdem welches Z-Curriculum man absolviert hat, man einen anderen Fragebogen erhalten soll.

Katha merkt an, dass Philipp, Lukas, Basti und sie übermorgen an der AG Curriculumsentwicklung teilnehmen werden und fragt nach einem Termin zur gemeinsamen Abstimmung.

10. Unbeantwortete Mails (20:43 Uhr)

Wir besprechen unbeantwortete Mails.

11. Sonstiges (20:48 Uhr)

Philipp fragt, was wir mit den Rückmeldungen aus unserem „Meckerformular“ machen wollen. Es wurden keine Mailadressen angegeben, an die wir antworten könnten. Er schlägt einen Post vor, in dem wir auf die wenigen Rückmeldungen hinweisen und nach mehr Input fragen.

Bella erzählt vom FSR-Samstag und den Veränderungen auf der Website. Sie bittet darum, dass Zitate und Bilder der jeweiligen StuRaMed-Mitglieder an sie oder Ronja geschickt werden.

Die Sitzung schließt um 20:54 Uhr.